

Ewa JOURNAL

4/2015

**GASPREISE
SINKEN** Seite 3

**NEUES LEBEN ZIEHT
INS TEEHAUS** Seite 4

**DURCHSTARTEN
BEI DER EWA** Seite 6

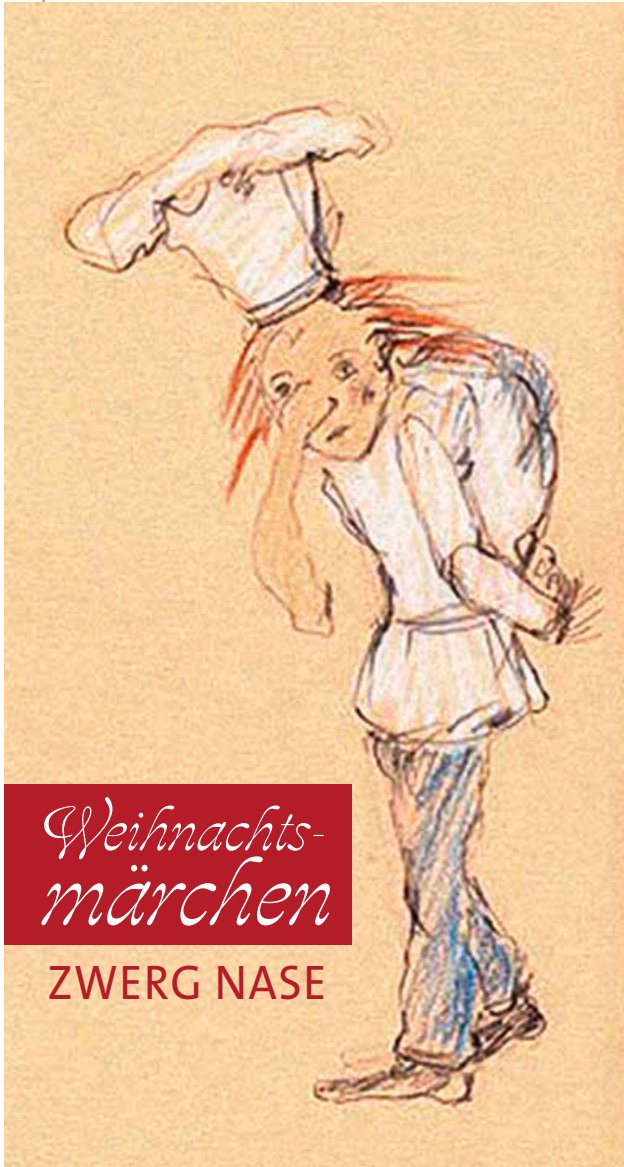
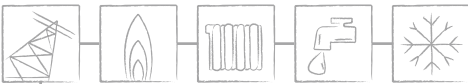


www.ewa-altenburg.de

Zeitschrift der Energie- und Wasserversorgung Altenburg GmbH

Ewa

bei uns zu Hause



Weihnachts-
märchen

ZWERG NASE

FREIKARTEN ZU GEWINNEN

Jedes Jahr ab November präsentiert das Landestheater Altenburg ein Weihnachtsmärchen. Diesmal kommt „Zwerg Nase“ in das Große Haus. Für die Vorstellung am 20. Dezember 2015 um 18 Uhr verlosen die Ewa und das Theater 3 x 4 Karten. Die magische Geschichte um den kleinen Jakob behandelt auf spielerische Weise, wie wichtig es ist, Menschen vorurteilsfrei zu begegnen. Wer das nicht verpassen möchte, sendet bis zum 7. Dezember eine Postkarte mit Namen und Anschrift an die Ewa, Stichwort „Zwerg Nase“.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



die Zeiten des stetigen Aufwärtstrends der Gaspreise scheinen vorerst vorbei zu sein. Auch unsere Preise haben wir turnusmäßig wieder auf den Prüfstand gestellt. Keine Sorge, wir haben gute Nachrichten für Sie: Wir senken die Gaspreise beziehungsweise halten das Preisniveau beim Strom weiterhin stabil. Was genau Sie erwartet, lesen Sie auf Seite 3.

Die Ewa ist ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor vor Ort und ein gern gesehener Partner der Bürger und Bürgerinnen, Gewerbetreibenden und Industriebetriebe. Sie leistet einen wichtigen Beitrag zum kommunalen Haushalt und unterstützt das gesellschaftliche Leben in der Region. Doch ohne das Bürgerengagement, die Freiwilligenarbeit und das Ehrenamt wäre vieles nicht möglich. Auf den Seiten 4 und 5 stellen wir Ihnen zwei Mitglieder des Teehaus Altenburg Fördervereins e.V. vor, die Sie auf unserem Titelbild anlächeln. Sie schildern uns, warum ehrenamtliches Engagement sich lohnt und wie man gemeinsam etwas bewegen kann.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit sowie ein besinnliches Weihnachtsfest und kommen Sie gut durch den Winter.

Ihr

Anton Geerlings, Geschäftsführer der Ewa

SCHÜLER LESEN ZEITUNG

Lesen, lesen, lesen: Altenburg und Umgebung gehört zu den Projektgebieten, in denen mit der Bildungsinitiative „Schüler lesen Zeitung“ die Medienkompetenz von Schülern aller Schulformen in den Klassen 8 bis 11 gefördert wird. Jeder Schüler erhält im Zeitraum vom 28. September bis zum 18. Dezember seine eigene Lokalzeitung. Im Landkreis Altenburg geht tagtäglich die OVZ an mehr als 450 Schüler aus 25 Klassen der neun Regelschu-

len, Gymnasien und Förderzentren. Die Altenburger Schüler sollen in Sachen Zeitungslektüre und journalistische Darstellungsformen fit werden und den Aufbau einer Tageszeitung kennenlernen. Während des Projektes erfahren sie den Ablauf des gesamten Produktionsprozesses von der Recherche bis zum Druck. Probieren geht über Studieren und deshalb sollen sich die „kleinen Reporter“ an eigenen Beiträgen versuchen, die sie schließlich

Erfreulich: Gaspreise sinken

Mit der Ewa sparen

Wenn Energieversorger an der Preisschraube drehen, heißt das für Kunden in der Regel, dass sie noch tiefer in die Tasche greifen müssen. Nicht so bei der Ewa: Ab 1. Januar 2016 sinken die Gaspreise in der Grundversorgung sowie in den Wahlangeboten. Was das für Sie bedeutet? Kunden sparen beispielsweise bei einem Jahresverbrauch von 20 000 kWh ca. 95 Euro in der Grundversorgung, das entspricht einer Senkung von 5,9 Prozent. Und wer sich für ein günstiges Wahlangebot der Ewa entscheidet, könnte noch mehr sparen. Unsere Mitarbeiter im Kundenzentrum sind persönlich oder telefonisch gern für alle Ihre Wünsche und Fragen da.

Sichern Sie sich die stabilen Preise

Einmal mehr zeigt die Ewa, wie wichtig eine faire Preisgestaltung in ihrer Unternehmensphilosophie ist. Trotz einer enormen Erhöhung der staatlichen Abgaben um 0,71 Cent/kWh brutto und der steigenden Netzentgelte um 0,45 Cent/kWh brutto hält die Ewa den Strompreis in der Grundversorgung sowie den Arbeitspreis in den Wahlangeboten für ihre Kunden stabil. Die Ewa wird weiter daran arbeiten, dass ihre Kunden aus unterschiedlichen, attraktiven Produkten wählen können. Wie gut die Preise der Ewa wirklich sind, können Sie im Internet unter www.ewa-altenburg.de nachschauen. Dort finden Sie auch einen Preisrechner.

Veranstaltung im Kundenzentrum

Backen, bis der Weihnachtsmann kommt

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder herzlich in unser Kundenzentrum einladen, um die vorweihnachtliche Backfreude einzuläuten. Am 24. November um 16 Uhr hält Klaus Schwarz seinen Vortrag „Effizientes Backvergnügen“, bei dem Sie Wissenswertes und Informatives zum Thema Backen in der Vorweihnachtszeit erfahren. Und auch Tipps zum Energiesparen werden nicht zu kurz kommen. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter der Telefonnummer 03447 866-444.

in der Osterländer Volkszeitung wiederfinden. Und da es um ernst zu nehmenden Journalismus geht, unterstützt die Projektteilnehmer der Schüler-Pressenausweis bei ihrer Recherche. Auch die Profis aus den Redaktionen stehen ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Die Ewa ist das Partnerunternehmen, das die Bildungsinitiative inhaltlich und finanziell unterstützt und dazu den Schülern Einblicke in das eigene Unternehmen bietet.



Sind die Lichter angezündet

In der Advents- und Weihnachtszeit verzaubern geschmückte Bäume mit Lichterketten, leuchtende Schwibbögen und Sterne die Altenburger Innenstadt. Vom 27. November bis 22. Dezember lädt der stimmungsvolle Weihnachtsmarkt zum Genießen, Vorfieren und Einkaufen ein. Die passende Beleuchtung für die Weihnachtsbäume, die mit LED-Lampen ausgestattet sind, wurden zum Teil von der Ewa gesponsert.

SCHLIESSZEITEN

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten zum Jahreswechsel!

Die Geschäftsstelle der Ewa ist zwischen den Weihnachtsfeiertagen geschlossen. Die Schließzeit umfasst die Tage vom 24. Dezember bis zum 3. Januar 2016. Am 23. Dezember sind Bareinzahlungen nur bis 12 Uhr an der Kasse möglich. Sollten bei Ihnen während der Feiertage Störungen auftreten, die die Bereiche Strom, Gas, Wärme, Wasser und Abwasser betreffen, erreichen Sie uns jederzeit unter der Telefonnummer 03447 866-0.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Energie- und Wasserversorgung
Altenburg GmbH, Franz-Mehring-
Straße 6, 04600 Altenburg
Telefon: 03447 866-444

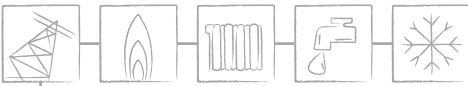
Fax: 03447 866-119

www.ewa-altenburg.de

Redaktion: Carola Blümel (Ewa),
Marika Kober (trurnit Leipzig GmbH)
Gestaltung: Heiko Roth (trurnit
Publishers GmbH)

Auflage: 30.000 Exemplare

Fotos: Ewa, Stadt Altenburg, Theater
Altenburg, Martin Klindtworth, Vereine



Links: „Portali“ ist die Hauptperson im gleichnamigen Buch von Uwe Burkhardt und Alexander Vogel. Rechts: Frank Hammerschmidt, amt. Vereinsvorsitzender, und Ramona Kießling, Vorstandsmitglied

PORTALI ZU GEWINNEN!

Siehe Seite 8

Wo einst Orangenbäume blühten

In Teehaus und Orangerie ist neues Leben eingezogen. Doch dass es überhaupt so weit kommen konnte, ist maßgeblich der Initiative des Teehaus Altenburg Fördervereins e.V. zu verdanken. Mit zwei Vertretern des Vereins hat die Ewa einen Rundgang gemacht.

Frisch saniert thront die vertraute Fassade des Teehauskomplexes im Herzen des Altenburger Schlossgartens. Jahrelang fristeten die Gebäude Teehaus und Orangerie und sein unmittelbares Umfeld jedoch ein eher trauriges Dasein. Während das Teehaus über einen Festsaal verfügt, in dem sich einst die höfische Gesellschaft vergnügte, diente die beheizbare Orangerie in erster Linie als Winterquartier für exotische Zitruspflanzen, also etwa Orangenbäume. Der im Barockstil errichtete Gebäudekomplex muss damals sehr prächtig gewesen sein.

Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg

Das historische Gebäude beherbergte bis Anfang der 1990er Jahre den „Klub der Volkssolidarität“ und stand anschließend leer. Zu schade, um es ungenutzt zu lassen. Impulsgebend für eine Wiederbelebung mit einhergehender Sanierung des Komplexes waren der För-

derverein und der Freundeskreis Teehaus. Die Stadt Altenburg als Bauherr investierte rund 3,5 Millionen Euro inklusive Fördermittel, damit das Teehaus mit der benachbarten Orangerie weitgehend originalgetreu restauriert werden kann. Nach mehrjährigen Instandsetzungsmaßnahmen konnte das traditionsreiche Gebäudeensemble im Jahr 2012 wieder eröffnet werden. Seitdem kümmert sich der Teehaus Altenburg Förderverein e.V. um die Umfeldgestaltung, finanziell wie auch personell. Der Verein fördert und unterstützt alle Bemühungen und Anstrengungen der Stadt Altenburg, den Komplex wieder zu einem erlebnisorientierten Teil des Schlossensembles zu machen. Neben dem Bau einer Veranstaltungsbühne hat der Förderverein das Wiederaufstehen des Barockgartens umgesetzt, dessen Pflege auf der Orangeriesüdseite der Schatzmeister des Vereins, Holger Häuser, in ehrenamtlicher Tätigkeit selbst durchführt.

Neues Leben zieht ein

Zudem engagiert sich der Verein zur Wiederbelebung verstärkt in der Organisation und Durchführung von Kulturveranstaltungen wie Lesungen, Konzerten oder Ausstellungen. Bereits während der Sanierungsarbeiten fanden beispielsweise Spendenaktionen statt, um die Öffentlichkeit für das Baudenkmal zu sensibilisieren. Das freut Frank Hammerschmidt und Vorstandsmitglied Ramona Kießling in zweifacher Hinsicht. Zum einen fördert die rege Veranstaltungstätigkeit die Erhaltung historischer Baukunst in Altenburg.

VERLOSUNG

Die Ewa und der Förderverein laden ganz herzlich zur Veranstaltung „Wir singen gemeinsam Weihnachtslieder“ am 9. Dezember 2015 um 15 Uhr ins Teehaus (Orangerie) ein. Wer sich beim Weihnachtssingen mit dem Gemischten Chor Altenburg e.V. auf das schönste Fest im Jahr einstimmen möchte, schreibt bis zum 30. November 2015 einfach eine Postkarte oder eine E-Mail an die Ewa. Wir verlosen 2 x 2 Eintrittskarten. Kaffee und Weihnachtstollen sind inklusive.





Zum anderen beleben die Besucher das Gelände und beugen dadurch dem vorkommenden Vandalismus vor, denn während der 8-jährigen Bauzeit ist es immer wieder zu Einbrüchen und Beschädigungen gekommen.

Geburtsstunde von „Portali“

Das Vorhaben, das barocke Eingangstor zum Teehaus ohne öffentliche Fördermittel zu sanieren, wurde zunächst von vielen belächelt. Doch spätestens nach der Zuerkennung des Thüringer Förderpreises für Denkmalpflege 2014, dotiert mit 30 000 Euro, verstummten die Kritiker. Mittlerweile ist auch dieses Vorhaben fertiggestellt. Uwe Burkhardt hat darüber ein Buch geschrieben: „Portali – das barocke Eingangstor zum Teehaus und die lustigen Geschichten seiner Sanierung.“ Auf 112 Seiten erzählt Portali darin seine Leidens- und Lebensgeschichte auf amüsante Art und Weise.

Für die Zukunft wünscht sich der Verein, dass das Kulturangebot den Nerv der Altenburger trifft und dass viele Besucher kommen. Mit professionellen Künstlern und durch die Vernetzung mit ähnlichen Institutionen sollen attraktive Veranstaltungen geboten werden. „Wir glauben fest daran, dass Leute anklopfen werden und sich inspirieren lassen“, so Frank Hammerschmidt. Und neue Mitstreiter im Förderverein sind immer willkommen. Denn auch dank des bürgerschaftlichen Engagements ist Altenburg um eine Kulturstätte reicher, und zwar dort, wo einst die Orangenbäume blühten.



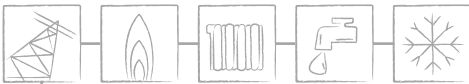
Bei der Restaurierung wurde besonderer Wert auf originalgetreue Details gelegt.



Der wunderschöne Teehaussaal ist heute ein beliebter Ort für Feierlichkeiten verschiedener Art.



Auch der Park zeigt sich festlich beleuchtet von seiner schönsten Seite, z. B. zur Museumsnacht.



In vielen Häusern drehen sie jetzt wieder ihre Runden: die Ableser. Ihr Kommen wird angekündigt mit der Bitte, zu einer bestimmten Zeit zu Hause zu sein, um dem Ableser die Tür zu öffnen.



Alle Jahre wieder ...

... steht nicht nur Weihnachten vor der Tür, sondern auch die Jahresabrechnung für unsere Strom-, Gas-, Wasser- und Netzkunden. Um Ihnen eine korrekte Abrechnung erstellen zu können, benötigen wir Ihre Zählerstände.

Die Ewa führt vom 16. November bis zum 31. Dezember 2015 die Zählerstandsermittlung für Strom, Gas und Wasser durch. Dazu gehören auch die Zähler der Kunden, die einen Versorgungsvertrag mit einem anderen Anbieter geschlossen haben, sich aber im Netzgebiet der Ewa befinden.

Wer steht vor der Tür?

Die Ablesung wird durch die Metering Service GmbH (MSG) durchgeführt und erfolgt mittels mobilen Datenerfassungsgeräten. Bitte gewähren Sie den beauftragten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen Zugang zu den Messstellen und halten diese frei. Selbstverständlich kön-

nen sich die Ableser mit einem Dienstaussweis legitimieren.

Das Besondere in diesem Jahr ist die Optimierung der Zählerablesung durch den Einsatz einer neuen Software bei der Datenerfassung durch die MSG. Bei diesem technologischen Verfahren werden offensichtliche Mängel oder Unklarheiten am Zähler zusätzlich per Foto dokumentiert. Auf diese Weise können Fehler automatisch erkannt oder vermieden werden.

Zur Koordination des Projektes Jahresabrechnung 2015 und als direkter Ansprechpartner für die Kunden der Ewa wird der Projektleiter Herr Reichwein von der Firma MSG eingesetzt. Er steht für Fragen während der Zeit der Ablesung gern zur Ver-

fügung. Sie erreichen ihn über unser Service-Telefon 03447 866-444.

Viele Wege der Zählerstandsmeldung

Bitte beachten Sie, dass der Verbrauch vom Tag der Ablesung bis zum 31. Dezember 2015 maschinell errechnet wird. Sie können uns Ihre genauen Zählerstände aber auch bis zum 6. Januar telefonisch unter 03447 866-444, per Fax unter 03447 866-159 oder per E-Mail an zaehlerstand@ewa-altenburg.de übermitteln. Noch schneller und unkomplizierter geht es online unter www.ewa-altenburg.de in der Rubrik Service. Füllen Sie einfach das Zählerstandsformular aus und klicken auf absenden – fertig!

Ihr sucht einen Ausbildungsplatz? – Wir suchen euch!



Die Region mit Energie versorgen – das bedeutet viel mehr, als Strom, Fernwärme, Erdgas und Wasser zu liefern. Mit einer wahrhaft spannenden Ausbildung bietet die Energie- und Wasserversorgung Altenburg GmbH (Ewa) auch im Jahr 2016 Jugendlichen eine Perspektive vor Ort.

Bahn frei für die Zukunft

Du wirst im nächsten Jahr mit der Schule fertig, bist technisch und/oder kaufmännisch interessiert und suchst für die Berufsausbildung ein erfolgreiches Unternehmen? Dann finde ohne lange Suche einen Ausbildungsplatz, der zu dir passt. Bewirb dich und starte deine Berufsausbildung bei der Ewa. Sende deine vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des Berufswunsches, tabellarischem Lebenslauf und Kopie des Abschlusszeugnisses bzw. des letzten Jahresabschlusszeugnisses an die Ewa.

2016 bildet die Ewa in folgenden Berufen aus:

- **Industriekaufrau bzw. -mann**
- **Mechatroniker/-in**
- **Elektroniker/-in**
- **Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe**

Ihr habt Interesse?

Dann schickt eure Bewerbung schriftlich an die Energie- und Wasserversorgung Altenburg GmbH Franz-Mehring-Straße 6 04600 Altenburg oder per E-Mail an ewa@ewa-altenburg.de

Ihr habt noch Fragen?

Nähere Informationen unter anderem zu den Anforderungen und zur Ausbildungsdauer gibt es unter der Telefonnummer 03447 866-102.

SPONSORING DER EWA

Es gibt unglaublich viele Vereine und Initiativen engagierter Bürger im Ewa-Netzgebiet. Der Nachwuchs des Karatevereins SKD Sakura Meuselwitz braucht dringend eine neue Trainingsmatte, der Oserländer Musikbund gibt Konzerte für Menschen mit Behinderung, der Sportverein Einheit Altenburg schafft sich neue Trainingsanzüge an und und und. Alle eingetragenen Vereine, die sich ehrenamtlich engagieren, können sich auch für das kommende Jahr bei der Ewa um eine Förderung bewerben. Dazu werden bis zu 2500 Euro pro Projekt aus den Bereichen Sport, Kunst, Kultur, Soziales, Umwelt, Wissenschaft und Technik ausgeschrieben. Im Jahr 2015 konnten sich neun Vereine über eine finanzielle Unterstützung freuen. „Das gesellschaftliche Leben als sozialen Ankerpunkt insbesondere bei der Kinder- und Jugendarbeit in der Region zu fördern, ist für uns ein wichtiger Aspekt nachhaltigen Handelns“, sagt Anton Geerlings, Geschäftsführer der Ewa.

Wir machen uns stark für Altenburg

Vereine und ehrenamtliches Engagement sind Herzstücke des gesellschaftlichen Lebens. Diese verantwortungsvolle Arbeit unterstützt die Ewa seit vielen Jahren.



Jugend

Den Großteil unserer Fördermittel haben wir in den Jugendbereich investiert. Dadurch erhalten die Vereine eine breite Plattform, um ihre Aktivitäten zu zeigen und in eigener Sache Werbung zu machen. Der Meuselwitzer Schachverein 1921 e.V. konnte mit der Spende ein einheitliches Outfit für seine Jugendmannschaft in Form neuer T-Shirts und Jacken mit dem Ewa-Logo sowie seine Turnierkosten finanzieren. Der Verein zur Förderung der Staatl. Regelschule Dobitschen erhielt Unterstützung für sein Sportprojekt.



Sport

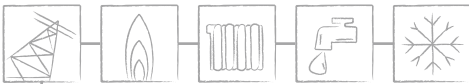
Seit vielen Jahren ist die Ewa Sponsor von ortsansässigen Vereinen und fördert somit den Breitensport. In diesem Jahr unterstützten wir unter anderem den Skatstadtmaraathon des Kanu- und Laufvereins Altenburg-Windischleuba, den Nachwuchs der Radballer des Sportvereins Blau-Gelb Ehrenberg und das Neujahrsturnier sowie die Teilnahme von Kindern an der DFA Fußballschule des SV Lokomotive Altenburg e.V.

Die Antragsunterlagen sowie Informationen für das Bewerbungsverfahren zum Sponsoringprojekt 2016 gibt es im Internet unter www.ewa-altenburg.de in der Rubrik Ewa/Bei uns zu Hause



Kultur

Mit viel Energie engagieren wir uns aber auch im kulturellen und sozialen Bereich. Die Ewa förderte beispielsweise die Dauerausstellung Marktgasse „Vergessene und verdrängte Jahre 1933–1945 in Altenburg und im Altenburger Land“. Um den Prinzenraub von Altenburg im kleinen Format präsent zu halten, unterstützt die Ewa den Förderverein und seine Laienschauspielprojekte.



DIE GEWINNER

Das Theater-Abo hat Claudia Eller gewonnen. Über eine Weihnachtsgans frei Haus darf sich Carola Felchner freuen. Je ein Außenthermometer ging an Annette Baumgärtel, Ilona Hagedorn und Grit Förster. Die richtige Lösungs-

zahl 3 aus dem Kinderrätsel wussten Lucas Bauer, Maja Quaas und Niklas Nötzel, alle aus Rositz, sowie Leon Meißner aus Schnauderhainichen und Tina Neumann aus Meuselwitz. Sie erhielten je einen Lenkdrachen.

Raten und gewinnen

	innerhalb		also (latein.)	altröm. Komödiendichter	verrückt	förmliche Anrede	Hauptstadt Taiwans	
Grillgitter								organ. Stickstoffverbindung
heftig		7			2			
Besitzer			5			südeurop. Männername		3
				Salatzutat	Bindemittel			8
	4							
im Jahre (latein.)			norwegische Münze		6		griechischer Buchstabe	
farbige Erscheinung am Himmel								
		9						
					unweit			

DIE LÖSUNGEN ...

... von Kreuzwörterrätsel und Kinder-Sudoku bitte per Postkarte, Fax oder E-Mail mit Namen und Anschrift an die Ewa schicken:
Ewa, Franz-Mehring-Straße 6, 04600 Altenburg
Kennwort: Rätsel
Fax: 03447 866-119
E-Mail: ewa@ewa-altenburg.de

Einsendeschluss ist der 14. Dezember 2015. Die Gewinner werden ausgelost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ewa-Mitarbeiter und deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen.

IHRE PREISE

Unter allen Lesern verlosen wir 10 Exemplare des Buches „Portali“. Wer die lustigen Geschichten über die Sanierung des Eingangsportals des Teehauses gewinnen möchte, muss nur das richtige Lösungswort des Kreuzwörterrätsels nennen.



AUFGEPASST, KINDER!

Unter allen kleinen Lesern, die uns die Lösungszahl des Sudokus zuschicken, werden diesmal 3 Kinder-Spiele verlost. Um die richtige Lösungszahl zu erhalten, müsst ihr die leeren Zahlenfelder ausfüllen. In jeder Zeile und Spalte muss eine Zahl von 1 bis 9 stehen, sie darf aber nicht doppelt vorkommen. Lösungszahl ist die im roten Kästchen. Diese schickt ihr bitte mit Namen und Adresse an die Ewa. Die Ewa wünscht euch beim Knobeln viel Glück!

Kinder-Sudoku

				3		4	1	7
8	3					6		
	7		4				8	
2			7		4	1		
3				2				4
		5	3		9			6
	8				7		6	
		2					7	1
7	1	9		5				